

[Rheinmetall darf ein Rüstungsunternehmen in der Ukraine gründen](#)

28.09.2023

Die deutsche Regierung hat die Gründung eines deutsch-ukrainischen Unternehmens genehmigt, das Rüstungsgüter produzieren soll. Das sagte Andreas Mundt, Chef des deutschen Bundeskartellamts, wie die Tagesschau am Donnerstag, den 28. September, berichtete.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die deutsche Regierung hat die Gründung eines deutsch-ukrainischen Unternehmens genehmigt, das Rüstungsgüter produzieren soll. Das sagte Andreas Mundt, Chef des deutschen Bundeskartellamts, wie die Tagesschau am Donnerstag, den 28. September, berichtete.

„Das Bundeskartellamt hat keine Einwände gegen die Gründung eines Gemeinschaftsunternehmens zwischen dem deutschen Rüstungskonzern Rheinmetall und dem ukrainischen Staatsunternehmen Ukrainian Defence Industries (UDI). Das neue Unternehmen wird Rüstungsgüter in der Ukraine produzieren und warten“, sagte Mundt

Er wies darauf hin, dass das Projekt nicht zu Wettbewerbsüberschneidungen oder Anzeichen von Wettbewerbsbedenken in Deutschland führen wird.

„Wir haben unsere Zustimmung schnell erteilt“, fügte der Beamte hinzu.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 134

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.